

Firmung @HOME

Außergewöhnliche Situationen erfordern außergewöhnliche Maßnahmen. In einer Zeit, in der vieles nicht mehr so zu sein scheint, wie es eigentlich ist (bzw. wie wir es gewohnt sind) bereiten sich die Jugendlichen ONLINE auf die Firmung vor. Von ihrem Computer aus erhalten sie in den eigenen vier Wänden Infos, Anregungen, Ideen zu den verschiedensten Themen, um sich auf die Firmung vorzubereiten.

Die Firmlinge Jg. 2005 des 2. Vorbereitungsjahres schicken mir ihre Antworten bis zum 23. Januar ein. Die Firmlinge Jg. 2006 des 1. Vorbereitungsjahres haben ebenfalls eine Übung erhalten, allerdings diesmal ohne Zusendung einer Antwort.

Liebe Mitchristen,

Kaum ist die Weihnachtszeit am Fest Taufe des Herrn vorüber, steht der Osterfestkreis vor der Tür. Den Aschermittwoch begehen wir nämlich in diesem Jahr bereits früh, am 17. Februar, da Ostern auf den 4. April fällt. Grundsätzlich wird das Fest der Auferstehung Jesu Christi immer am Sonntag nach dem ersten Vollmondtag des Frühlings (Frühlingsanfang: 21. März) gefeiert. Aufgrund dessen weist der Ostertermin eine Schwankungsbreite von fünf Wochen (22. März bis 25. April) auf. Die Ausrichtung am Mondzyklus geht auf jüdische Wurzeln zurück: Das Paschafest, der Tag, an dem Jesus Christus der Überlieferung nach gekreuzigt wurde, wird am Vollmondtag des Frühjahrsmonats „Nisan“ gefeiert.

Nach einer langen Phase der Auseinandersetzung um den „richtigen“ Ostertermin entschied sich schließlich das 1. Konzil von Nizäa (325) für den darauffolgenden Sonntag. Dabei ist es bis heute geblieben. Das Kirchenjahr steht also immer noch auf einem breiten jüdischen Fundament.

Pfarrverbandssekretariat, Lindenstraße 25, 4750 Weywertz - Tel. **080/446069**
Nur im Notfall (Krankensalbung, Sterbefall): 0478/378513 - vierzehntägliche Auflage: **1.600**
Intentionen und Mitteilungen jeweils **bis** spätestens **donnerstags** einreichen!

Kirche und Medien

RADIO 700 (UKW 90,1), sonntags, 7.15 Uhr: Gottesdienst Studio Elsenborn
An allen Tagen: www.radio700.eu

24.01. - BR F 2 (104,1) - 8.30/18.40 Uhr -
Gespräch mit Pfarrerin Annette Beck

31.01. - BR F 2 (104,1) - 8.30/18.40 Uhr -
Wohnraum für Alle.

Unsere Website: www.veywertz.be
oder: www.buetgenbach.eu
Umfangreiche Fotogalerien

ZDF, 9.30 Uhr: Fernsehgottesdienste
24.01.: Ingelheim - 31.01.: Salzburg

Wir beten für unsere Verstorbenen

† Im Alter von **89 J.** verstarb am 5. Jan. Frau **Änny Schumacher-Weynand**, Witwe von Joseph Schumacher. Am Fr., 8. Jan., haben wir von ihr in der Begräbnisfeier in Weywertz Abschied genommen.

† Im Alter von **100 J.** verstarb am 7. Januar Herr **Paul Lejoly**, Witwer von Helene Hermann und Trinchen Küpper. Am Montag, 11. Jan., haben wir von ihm in Weywertz Abschied genommen.

Kranken- / Hauskommunion

Bütgenbach-Berg: Do., 4. Februar
Weywertz: Di., 2. und Fr., 5. Februar
Elsenborn-Nidrum: Fr., 5. Februar

Die nächsten Pfarrbriefe

► Nr. **06 + 07**: 07.02. - 20.02.2021
Erscheint in der Woche v. 01.-05.02.
Messintentionen und Mitteilungen bis
spätestens **28.01.2021** einreichen

► Nr. **08 + 09**: 21.02. - 06.03.2021
Erscheint in der Woche v. 15.02.19.02.
Messintentionen und Mitteilungen bis
spätestens **11.02.2021** einreichen



Pfarrfamilie Bütgenbach

Bütgenbach-Berg - Elsenborn

Küchelscheid-Leykaul

Nidrum - Weywertz

Pastor Lothar Klinges, Tel. **080/446069** - bei Abwesenheit auf Telefonbeantworter sprechen
e-Mail: pfarramt@skynet.be - Hrsg.: Pfarrverband Bütgenbach – erscheint vierzehntäglich
24. Jan. – 3. Sonntag i. J. - B - 31. Jan. 2021 - 4. Sonntag i. J. - B - 2021 / 04 + 05

Herzliche Einladung zu den Wochengottesdiensten

in unseren Kirchen und Kapellen
Seit dem 14. Dez finden täglich 2 bis 3
Wochengottesdienste (max 15 Pers.) statt.

Liebe Pfarrfamilie,

In unserem Pfarrverband beginnt am 27. bzw. am 30. Januar die Vorbereitung von **42** Kommunionkindern, d. h. 13 Kinder in Bütgenbach-Berg, 9 in Elsenborn, 6 in Nidrum und 14 in Weywertz.

Die Vorbereitung der Kommunionkinder aus Bütgenbach-Berg und Nidrum geschieht wie in den vergangenen Jahren samstags, um 9.00 Uhr im Pfarrheim Bütgenbach bzw. im Pastor-Messerich-Raum

Auch die Vorbereitung der Kinder aus Weywertz und Elsenborn geschieht wie in den vergangenen Jahren jeweils mittwochs, 14 Uhr, im Helena Stollenwerk-Raum bzw. in der Michaelskapelle.

■ In **Bütgenbach-Berg und Nidrum** werden die Kinder vorbereitet von Cindy Langer, Kerrin Bodarwé, Annike Wattler, Carmen Boemer, Sandra Rozein, Joelle Bertrand und Maria Boemer

■ In **Elsenborn und Weywertz** werden die Kinder vorbereitet von Evelyne Verheggen, Nicole Hilger, Vanessa Richter, Annette Palm und Evelyne Peiffer.

Vielen Dank den **12** Müttern, die sich in diesem Jahr für ihren Dienst an den Kindern bereit erklärt haben.

Hinzu kommt die Erstkommunion-**Kerngruppe**: Isabelle Langer, Fabienne Servais, Michaela Hüwels, Claudia Herbrand, Gaby Andres, Birgit Brüls und Gerlinde Wehr.

Möge diese Zeit für die Kinder, ihre Eltern und Familien, für die Katechetinnen und für unseren gesamten Pfarrverband eine Zeit der (Wieder-)Entdeckung der froh machenden Beziehung mit Jesus sein.

Ich **danke** den **Katechetinnen** und der **Kerngruppe** für ihren Dienst an den Kindern. Danke für Eure Mit-Verantwortung und Mit-Sorge für unsere Christengemeinde.

In diesem Jahr muss der Vorstellungsgottesdienst leider wegen der 15-Personen-Regelung ausfallen. Auch muss der Elternabend zur Erstkommunionvorbereitung verschoben werden.

Pastor Lothar Klinges

Radio-Gottesdienste

(Radio 700: UKW **90,1** - 101,2 - 101,7)

Seit **15. März**: **jeden Sonntag** von 7.15 - 7.45 Uhr: **Gottesdienst** aus dem Studio Elsenborn von **Radio 700**.

Jederzeit über Internet: www.radio700.eu

Jeden Mittwoch um 8.10 Uhr:
Zuspruch und Ermutigung

Sternsingeraktion 2021 **7.635,46 Euro**

In den letzten Tagen gingen weitere Spenden für die Sternsingeraktion ein:

Bütgenbach: 2.774,00 €

Berg: 534,92 €

Elsenborn: 929,24 €

Nidrum: 1.024,10 €

Weywertz: 1.522,20 €

Total: 6.784,46 €

Überweisungen aus dem Pfarrverband

Bütgenbach auf das Sternsingerkonto:

851,00 €

Gesamtsumme: 7.635,46 €

(Stand vom 16.01.2021) *Vielen Dank.*

Erstkommunionvorbereitung

Ende Januar beginnt die Vorbereitung der Kinder auf die Erstkommunion. Die Eltern erhalten per Mail den Terminkalender der Erstkommunionvorbereitung 2021. Darin steht Tag und Zeitpunkt der Gruppenstunden für Euer Kind. Die Vorbereitungstreffen finden statt:

✧ für Bütgenbach-Berg und Nidrum im Pfarrheim Bütgenbach.

✧ für Weywertz und Elsenborn in der Michaelskapelle und im Helena Stollenwerk-Raum in Weywertz

Zwölf Mütter haben sich bereit erklärt, zusammen mit der Kerngruppe die Vorbereitungszeit zu gestalten. Wir hoffen, dass angesichts der Pandemie die Vorbereitungszeit mehr oder weniger normal stattfinden kann. Die Katechetinnen müssen aus Gründen der Sicherheit für die Kinder, für ihre Familien und für sich selbst eine Maske tragen. Die Eltern dürfen ihr Kind bis vor die Tür bringen aber nicht in die Gruppenräume begleiten. Wenn ein Elterntreffen möglich sein sollte, wird es Euch mitgeteilt.

Das diesjährige Thema lautet: Jesus, der Leuchtturm. Ob die Erstkommunionfeiern für Weywertz und Elsenborn zu Christi

Himmelfahrt in Weywertz und für Bütgenbach-Berg und Nidrum zu Pfingsten in Bütgenbach stattfinden können, steht noch in den Sternen und wird weiterhin ungewiss bleiben. Stellt Euch bereits jetzt darauf ein, dass, - falls die Kommunionfeiern in der Kirche und danach zu Hause überhaupt stattfinden können - sie nur in kleinen Familienkreisen stattfinden können. Hier nun die ersten Termine, damit wir trotz allem mal starten können:

Katechetentreffen: Mo., 18. Jan., 19.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Stefanus

Startgottesdienst entfällt

Bügenbach-Berg / Nidrum (Pfarrheim und Pastor-Messerich-Raum)

1. Treffen: Sa., 30. Jan., 9.00-10.15 Uhr

2. Treffen: Sa., 06. Feb., 9.00-10.15 Uhr

Weywertz / Elsenborn (Helena-Stollenwerk-Raum und Michaelskapelle)

1. Treffen: Mi., 27. Jan., 14.00-15.15 Uhr

2. Treffen: Mi., 03. Feb., 14.00-15.15 Uhr

Gebetspaten gesucht

Wer ein Kommunionkind während der Vorbereitungszeit auf die Sakramente der Eucharistie und Beichte im Gebet begleiten und unterstützen möchte melde sich beim Pastor oder im Pfarramt

Messe mit „Pyxis“

Ich freue mich immer wieder darüber, dass mehr und mehr Christen mit einer „Pyxis“ (d.h. ein Döschen, in der die Hostie für die Hauskommunion aufbewahrt wird) am Gottesdienst teilnehmen und beim eigenen Kommunionempfang ebenso die Kommunion für einen Kranken empfangen und mitnehmen. Danach bringen sie Kranken aus ihrer Familie oder aus der Nachbarschaft die Kommunion nach Hause. Ein ganz wichtiges Zeichen der Sorge für unsere Kranken. Hier wird deutlich, dass der Dienst Gottes auch nach dem Gottesdienst weitergeht.

Liebe Pfleger(innen) in unserem Seniorenheim,

Kein Beruf bringt so viel Nähe mit sich, wie Euer Dienst an den alten Menschen in unserem Seniorenheim "Hof Bütgenbach". In unserem Heim versucht Ihr, gerade in dieser Zeit, eine familiäre Situation herzustellen. Es sind nicht mehr Familienangehörige, die ihre hilfebedürftigen Angehörigen betreuen. Das übernehmt Ihr, die Ihr die Pflege zu Eurem Beruf gemacht habt und die ihr gerade in dieser Zeit der Pandemie Familienersatz seid. Eure verantwortungsvolle Tätigkeit und große Leistung müssen anerkannt werden - gerade in einer alternden Gesellschaft, die Pflege an professionelle Personen abgibt, die ihren Dienst allerdings gerade nicht als Job verstehen, sondern als Ausdruck menschlicher Gesinnung.

Ihr habt in den letzten Monaten in dieser Zeit der Pandemie an vielen Sterbebetten gestanden. Fast immer werdet Ihr mitgelitten oder den Tod als eine Erlösung angesehen haben. Ich bin mir bewusst, dass Ihr manches Mal von der Arbeit nach Hause gegangen seid, in Gedanken aber beschäftigt ward mit jenem Menschen, der auf seine letzte Stunde wartete. Solche Gedanken berühren zutiefst die Seele. Ich schätze sehr, mit wie viel Zuneigung Ihr dem Sterbenden begegnet, Euch über ihn gebeugt, gepflegt und gestreichelt habt und ihm damit große Achtung entgegengebracht habt.

In den letzten Monaten sind sehr viele Senioren in unserem Heim gestorben.

Viele dieser Heimbewohner waren nicht mehr in der Lage „Danke“ zu sagen; andere haben in ihrer Starre und im Totenkampf sogar sehr weh getan. Ich wünsche Euch Mut und viel Herz für die Menschen, die Euch anvertraut sind, und den guten Geist, damit Euch die Herzensfreude an Eurer Aufgabe bleibt. Euer Pastor.

KLJ-Leiterräte

Sa., 30.01., 20.00 Uhr: Leiterrat Weywertz (wie immer online per zoom)

Kirchenfabrikräte

Mi., 20.01., **19.00** Uhr: Nidrum (Haus der Begegnung, Talstraße)

Mo., 25.01., **19.30** Uhr: Weywertz

(Helena Stollenwerk-Raum, Lindenstraße)

Mo., 01.02., **16.30** Uhr: Bütgenbach-Berg (Pfarrsaal im Pfarrheim, Marktplatz)

Di., 02.02., **18.45** Uhr: Elsenborn

(Emmaus-Raum, Steffesgasse)

Kontaktgruppen-Treffen

Fr., 29.01., 16.30 Uhr: Pastoralteam

Di., 02.02., **19.30** Uhr: Nidrum

(Haus der Begegnung, Talstraße)

Mi., 03.02., **19.30** Uhr: Weywertz

(Helena Stollenwerk-Raum, Lindenstraße)

Do., 04.02., **19.30** Uhr: Elsenborn

(Emmaus-Raum, Steffesgasse)

Mi., 10.02., **19.30** Uhr: Bütgenbach-Berg

(Pfarrheim, Marktplatz)

Kommunion-Katechetinnen

Erstkommunionkatechetinnen, jeweils in der Stefanus-Pfarrkirche

Mo., 18.01., 19.30 Uhr

Mo., 08.02., 19.30 Uhr

Kerngruppe (Pfarrhaus, Lindenstraße)

Do., 11.02., 19.30 Uhr

Firmteam

Mi., 27.01., 19.30 Uhr in der Stefanus-Pfarrkirche (Chorraum oder online)

Mi., 04.02., 19.30 Uhr in der Pfarrkirche

Pfarrheim VoG

Di., 26.01., 20.00 Uhr: Verwaltungsrat des Pfarr- und Begegnungszentrums Bütgenbach im Pfarrsaal am Marktplatz

Liebe Mitchristen,

am **24. Januar** dieses Jahres wird bereits zum zweiten Mal der „**Sonntag des Wortes Gottes**“ begangen. Er wurde von Papst Franziskus bewusst in die Nähe der Gebetswoche für die Einheit der Christen (18.-25. Januar) und des „Tags des Judentums“ (17. Januar) gelegt, um die ökumenische Bedeutung der Bibel hervorzuheben. Nicht weniger bedeutsam ist jedoch das Anliegen des Papstes, durch diesen Sonntag die Feier, die Betrachtung und die Verbreitung des Wortes Gottes zu fördern. Schon das Konzil wusste, dass die Kirche die Heiligen Schriften immer verehrt hat wie das hl. Brot selbst.

Das Bewusstsein hierfür kann auf vielfältige Art und Weise geschärft werden: so gibt es im Eingangsbereich der Weywertzer Pfarrkirche einen **Tisch mit der aufgeschlagenen Bibel**, die zum Lesen einlädt. In der Predigt gehe ich auch in allen Wochenmessen auf den Bibeltext des Tages näher ein. Im Pfarrbrief verweisen wir jeweils auf die Schriftlesungen des Sonntags hin, um die Christen anzuregen, neue Erfahrungen mit der Heiligen Schrift zu machen. Die Corona-Pandemie sollte für all das die geringste Hürde darstellen.

Trotz aller Maßnahmen im Lockdown bekommen wir den **Virus** einfach **nicht in den Griff**. Das erzeugt in uns ein Gefühl von **Ohnmacht und Hilflosigkeit**. Das Ohnmachtsgefühl ist unangenehm. Ein Weg, diesem Gefühl aus dem Weg zu gehen, besteht darin, die Schuld entweder bei andern oder bei sich selbst zu suchen. Wenn wir die **Schuld bei andern suchen**, dann haben wir das Gefühl: Eigentlich könnte man die Krise vermeiden. Sie ist in unserer Hand. Nur ein paar Leute sind schuld daran, dass sie uns getroffen hat. Doch dann übergehen wir das Gefühl, dass wir dieser Krise einfach ausgeliefert sind. Wir akzeptieren unsere eige-

Der Ehe Aufmerksamkeit schenken

26. Silberhochzeitsmesse für alle Silberhochzeitpaare entfällt am

Samstag, 23. Januar, 18.00 Uhr
und soll im Sommer/Herbst
nachgeholt werden.

ne Begrenztheit und Brüchigkeit nicht. Wenn wir die **Schuld bei uns selber suchen**, dann schwächen wir uns. Und mit unseren eigenen Schuldgefühlen weichen wir letztlich auch unserer Hilflosigkeit aus.

Es ist nicht einfach, die eigene Ohnmacht und Hilflosigkeit anzunehmen. Der Glaube an Gott löst die Ohnmacht nicht einfach auf. Aber der Glaube an Gott hilft mir, **mit der Ohnmacht umzugehen**. Manchen Situationen gegenüber bin ich ohnmächtig. Aber mit meiner Ohnmacht und Hilflosigkeit bin ich **in Gottes Hand**. Ich bin getragen von Gottes Liebe. Und an Weihnachten haben wir gefeiert, dass Gott selbst in unsere Ohnmacht hinein gegangen ist und sie gemeinsam mit uns aushält. Die Ohnmacht, in die Jesus hineingegangen ist, gipfelt am Kreuz. Aber wir wissen, dass das Kreuz nicht das letzte Wort ist, sondern dass es verwandelt wird durch die Auferstehung. So dürfen wir hoffen, dass auch unsere Ohnmacht sich in neues Leben hinein verwandelt, dass wir mitten in unserer eigenen Begrenztheit Auferstehung erfahren, dass wir aufstehen in eine neue Lebendigkeit, in ein neues Vertrauen und in eine neue Freiheit und Liebe hinein.

So wünsche ich Euch, dass Ihre alle Schuldvorwürfe an andere und an Euch selbst loslasst und Euch der Situation stellt, wie sie ist. Und dass Ihr Euch in allem von Gottes guter Hand getragen wisst.

Pastor Lothar Klinges

Kranken- / Hauskommunion

Es ist ein wertvoller Dienst, wenn Kranke und Menschen, die vorübergehend oder auf Dauer nicht mehr mobil sind, regelmäßig zu Hause die hl. Kommunion empfangen können. Es darf nicht sein, dass Menschen, die jahrzehntelang treu die Messe am Sonntag mitgefeiert haben, aus Krankheitsgründen praktisch von der Eucharistie ausgeschlossen werden. Darum gebührt allen Dank, die hier Dienst tun. Bei uns gibt es drei Kommunionhelferinnen: **Clothilde Hellin, Luzie Hermanns** und **Helmtrud Sarlette**, die mit mir im monatlichen Wechsel die hl. Kommunion bringen. Vielen Dank.

DANKE: Das Pastoralteam dankt allen, die in dieser Zeit der Corona-Pandemie bereit sind, mit wenigen Mitchristen, Gottesdienste zu gestalten.

Herzlichen Dank den Krippenbauern und besonders den Frauen, die das ganze Jahr über um den **Blumenschmuck** in unsern Kirchen und Kapellen besorgt sind, sowie all jenen, die mit dazu beigetragen haben, in dieser Zeit die Kirchen, adventlich-weihnachtlich zu schmücken.

Messintentionen

Messintentionen können wir zurzeit nur für die **Wochenmessen** entgegennehmen. Maximal 15 Personen pro Gottesdienst.

Die **Wochenmessen** finden weiterhin wie folgt in unseren Kirchen statt:

- ✧ Montags: Weywertz und Bütgenbach
- ✧ Dienstags: Elsenborn und Berg
- ✧ Mittwochs: Nidrum und Weywertz
- ✧ Donnerstags: Bütgenbach
- ✧ Freitags: Weywertz und Elsenborn bzw. Nidrum im Wechsel
- ✧ Hinzu kommen die beiden Seniorenheimessen jeweils dienstags und donnerstags, 14.45 Uhr, intern im Seniorenheim.

Letztes Januar-Wochenende Aktion Damian

Inzwischen spüren wir selbst, wie es sich anfühlt, **angesteckt** zu werden. Wir tragen Mundschutz, wenden uns ab, wenn jemand hustet und meiden Menschen, die „positiv“ sind. Bei Lepra verhalten sich die Menschen genauso. Nicht umsonst wird in der deutschen Sprache von „Ausatz“ gesprochen.

In diesem Jahr legt Aktion Damian den Schwerpunkt auf die Aufspürung der Kranken, die versteckt werden, oder die nicht wissen, dass sie sich bereits angesteckt haben. Unsere gut geschulten Mitarbeiter in den 13 Ländern, in denen Aktion Damian tätig ist, sind unterwegs, um Kranke aufzuspüren, genaue Diagnosen zu stellen und die richtigen Medikamente zu verabreichen. Manche Kranke im Anfangsstadium vergessen dann, dass sie vom Hansen-Bazillus angesteckt waren, andere dagegen werden mit lebenslangen Verwundungen und körperlichen Beeinträchtigungen leben müssen.

Mit ihrem ausgezeichneten Fachwissen unterstützt Aktion Damian die jeweiligen Gesundheitsministerien und hilft darüber hinaus den Menschen, die durch ihre Krankheit alles verloren haben, wieder einen Platz in der Gesellschaft zu finden und in Würde zu leben.

“Alle zwei Minuten erfährt eine Person, dass sie Lepra hat.”

Die schlimmste Form der Lepra ist die, die nicht rechtzeitig entdeckt wird.

Helfen Sie uns bitte, die Kranken überall dort aufzuspüren, wo medizinische Versorgung nicht zugänglich ist?

Der UMSCHLAG mit Überweisungsformular ist diesem Pfarrbrief beigelegt. Sie dürfen diesen auch mit Ihrer Spende in Ihrer Pfarre abgeben.

Vielen Dank für Ihre treue Unterstützung.

3. Sonntag im Jahreskreis - B

24. JANUAR 2021

Jes 42,5a.1-4.6-7; Mt 3,13-17

Samstag, 23. Januar 2021

Wegen der 15-Personen-Regelung finden keine Abendmessen in Büttenbach, Weywertz und Elsenborn statt. Durch die Begrenzung auf 15 Personen gibt es weitaus mehr Unzufriedene, Frustrierte, Enttäuschte oder Traurige als frohe Menschen.

Sonntag, 24. Januar 2020

► **7.15 Studio-Gottesdienst** aus dem Studio Elsenborn von Radio 700 (auch jederzeit zu hören über Internet)

Keine Messen am Wochenende. Wir laden Euch ein, eine **Messe in der Woche** zu besuchen. Herzlich willkommen.

Mo., 25. Jan. - *Bekehrung Paulus*

7.45 Weywertz Frühmesse

Ehel. Adolf Mackels-Weynand, LVF./ Marc Kalbusch / Jgd. Paul Hehleemann / Jgd. Peter Reinertz /

18.00 Büttenbach Abendmesse

Jean-Marie Richter / Jgd. Arnold Andres / Jgd. Rosi Dannemark-Thunus, Eheg. Georges / Ehel. Ernst u. Veronika Töller-Noel, So. Ralf / Jgd. Rektor Jakob Heinen /

Di., 26. Jan. - *Timotheus u. Titus*

7.45 Elsenborn Frühmesse

Maria Backes-Langer, LVF. / für die Verstorbenen des Tages / Pater Adolph Lemmens / Florence Elsen-Binten, LVF. /

14.45 Seniorenheim Seniorenmesse im **Neubau 2** - für die Verstorbenen aus unserem Seniorenheim /

18.00 Berg Abendmesse

Jgd. Maria Giergen-Tiffels, Eheg. Carl, LVF. / Ehel. Albert u. Maria Faymonville-Lauter, Hilar, LVF. / Jgd. Heinz-Karl Marichal, LVF. / Ehel. Robert u. Angela Goffart-Rich u. Ehel. Michel u. Martha Jousten-

Brüls /

Mi., 27. Jan. - *3. Woche im Jahreskreis*

7.45 Nidrum Frühmesse

Carl-Josef Pankert / Marianne Aachen-Krott / Martha Kayls /

18.00 Weywertz Abendmesse

Ehel. Willy u. Luise Reuter-Krings, LVF. / Gregory Gillen / Michaela Willibald / Elvire Fuhrmann-Langer / Rita Boemer-Müller, Eheg. Willy / Jgd. Maria Küpper-Huberty

Do., 28. Jan. - *Thomas von Aquin*

7.45 Büttenbach Frühmesse

Jgd. Gerta Rauw-Beurthier / Jgd. Max Berger

14.45 Seniorenheim Seniorenmesse in der Vinzenzkapelle - Johann Gallo, Ernst Mollers, Jean Fank, Elisabeth Franzen-Schumacher, Heinrich Henkes, Agnes Lamborelle-Hermann, Reinhold Reuter, Christine Thomas-Reinertz (s. Animationsgruppe)

Fr., 29. Jan. - *3. Woche im Jahreskreis*

7.45 Weywertz Frühmesse

für die Verstorbenen des Tages / Pfr. Jürgen Ullmann / Dechant Benoît Ledur

18.00 Elsenborn Abendmesse

Ehel. Willy u. Klara Blees-Vogts u. Ludwig Blees / Leo Klinges, LVF. / (im nächsten Monat findet die Freitagabendmesse in Nidrum statt, im monatlichen Wechsel!)

Das Fest der Darstellung des Herrn

am 2. Februar wird als „Tag des geweihten Lebens“ begangen. Dieser Festtag lädt zu einer Begegnung und zum Gebet mit und für die Ordensleute ein. Wissen wir Berufungen noch zu schätzen?

Jeden Monat, normalerweise am Montag vor Herz-Jesu-Freitag, laden wir zur monatlichen „heiligen Stunde“ um geistliche Berufungen ein. Ist in unseren Familien die Bereitschaft vorhanden, Jugendliche zu einem Leben in der Nachfolge Jesu zu ermutigen, oder raten wir davon ab!

4. Sonntag im Jahreskreis - B

31. JANUAR 2021

Dtn 18,15-20; Mk 1,21-28

Samstag, 30. Januar 2021

Wegen der 15-Personen-Regelung finden keine Abendmessen in Büttenbach, Weywertz und Elsenborn statt. Durch die Begrenzung auf 15 Personen gibt es weitaus mehr Unzufriedene, Frustrierte, Enttäuschte oder Traurige als frohe Menschen.

Sonntag, 31. Januar 2021

► **7.15 Studio-Gottesdienst** aus dem Studio Elsenborn von Radio 700 (auch jederzeit zu hören über Internet)

Keine Messen am Wochenende. Wir laden Euch ein, eine **Messe in der Woche** zu besuchen. Herzlich willkommen.

Mo., 01. Feb. - *4. Woche im Jahreskreis*

mit Kerzenweihe und Blasius-Segen

Lichtmess-Kerzen zum Preis von 2,00

7.45 Weywertz Frühmesse

Joseph Toussaint, LVF. / Jgd. Melly Reuter-Lejoly, Eheg. Otto, LVF. /

18.00 Büttenbach Abendmesse

Jgd. Gretchen Argembeaux-Niessen, Eheg., LVF. / Jgd. Karl Wey, Eheg. Helene, Ludwig, LVF. / Jgd. Arno Huppertz / Heinz-Josef Brüls, LVF. Brüls-Solheid / Ehel. Stefan Cremer-Binten /

► **anschl. Gebet** für geistliche Berufe, für Priester und Ordensberufe

Di., 02. Feb. - *Darstellung des Herrn*

mit **Kerzenweihe** und **Blasius-Segen**

Lichtmess-Kerzen zum Preis von 2,00

7.45 Elsenborn Frühmesse

Maria Backes-Langer, LVF. / Jgd. Hubert Comoth, LVF. / Jgd. Karolina Weynand /

14.45 Seniorenheim Seniorenmesse

im **Neubau 1** - für die Verstorbenen aus unserem Seniorenheim /

18.00 Berg Abendmesse

für die Verstorbenen des Tages /

Mi., 03. Feb. - *BLASIUS*

mit Kerzenweihe und **Blasius-Segen**

Lichtmess-Kerzen zum Preis von 2,00 €

7.45 Nidrum Frühmesse

Pastor Joseph Pankert u. Herman Brouwers

18.00 Weywertz Abendmesse

LVF. Reuter-Krings, zu den hl. Schutzengeln / Jgd. René Feltes, LVF. u. Brigitte Freches /

Do., 04. Feb. - *Rhabanus Maurus*

7.45 Büttenbach Frühmesse

Jgd. Martha Knott-Ritter, Eheg. Konrad /

14.45 Seniorenheim Seniorenmesse in der Vinzenzkapelle -- für die Verstorbenen aus unserem Seniorenheim /

Fr., 05. Feb. *Agatha Herz-Jesu-Freitag*

7.45 Weywertz Frühmesse

Jgd. Maria Krings-Pfeiffer / Jgd. Maria Krings-Thunus, Eheg. Mathias /

18.00 Nidrum Abendmesse

Sechswochenamt Agnes Hermann /

Sa., 06. Feb. - *5. So. im Jahreskreis - B*

Keine Messen am Wochenende. Wir laden Euch ein, eine **Messe in der Woche** zu besuchen. Herzlich willkommen.

Tauffeiern sind wieder möglich

Seit dem 15. Januar ist es wieder möglich, Kinder zu taufen, allerdings mit höchstens 15 Personen, Kinder bis 12 Jahren, sowie der Priester (Taufspender) und Küster(in) werden dabei nicht mitgezählt.

Für Begräbnisfeiern und Trauungen gelten immer noch die gleichen Bestimmungen.

Die Behörden weisen nochmals eindringlich darauf hin, dass beim Betreten einer Kirche (ob zur Messe oder zum persönlichen Gebet) das korrekte Tragen einer Maske Pflicht ist. Respektiert doch bitte endlich diese Regel, damit uns die Kirchen nicht ganz geschlossen werden!!